

AMTSBLATT DER GEMEINDE



BUCHHEIM

„donnerstags“

„donnerstags“ erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irdorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf
 Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Claudette Kölzow.
 Für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 0 77 71 / 93 17-11, Fax 0 77 71 / 93 17-40.
 E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

Abfallkalender:

Restmüll	23.04.2021
Biomüll	16.04.2021
Papier	10.04.2021
Wert-Tonne	04.05.2021
Windel-Tonne	10.04.2021
Grünschnitt	17.04.2021

Alle Termine finden Sie auch im Internet unter: <http://www.abfall-tuttlingen.de>



©www.Clinarts.com

Dienstzeiten Rathaus:

Wir weisen auf die Verpflichtung zum Tragen eines Mund-Nasenschutzes beim Betreten des Rathauses hin!

Mo - Mi	08.30 - 11.30 Uhr
Di	14.00 - 16.00 Uhr
Do	15.00 - 18.00 Uhr
Fr	08.30 - 11.30 Uhr

Redaktion

„donnerstags“ - wir sind erreichbar unter:

Tel: 07777/311
 Fax: 07777/1681
 email: info@gemeindebuchheim.de

Bürgertestungen im Verwaltungsraum Donau-Heuberg künftig täglich möglich

Ergänzend zu dem bereits vorgestellten Angebot der kostenlosen Bürgertestung in Mühlheim, werden ab **Freitag, den 09.04.2021 in der Fridinger Sepp-Hipp-Sporthalle** Corona-Schnelltestungen für die Bürgerinnen und Bürger des Verwaltungsraums möglich sein.

Das Angebot in Fridingen besteht **dienstags und freitags zwischen 18.00 und 20.00 Uhr**. Es ergänzt somit das Angebot in Mühlheim, welches eine Testung montags, mittwochs und donnerstags zwischen 18.00 und 20.00 Uhr ermöglicht. Das Testzentrum in Fridingen wird in Kooperation der Ortsgruppe des DRK, der Nachbarschaftshilfe Fridingen und dem Pflegedienst Ferencak mit der Stadt Fridingen betrieben.

Das Angebot soll bei gegebenem Bedarf erweitert werden.

Anders als bislang bei der angebotenen Testmöglichkeit in Mühlheim wird um ein vorheriges Anmelden über das Rathaus Fridingen gebeten.

Die Bescheinigung möchten wir deutlich vereinfachen. Bürgerinnen und Bürger bitten wir zu ihrer Testung nur das Formular „Bescheinigung über das Vorliegen eines SARS-CoV-2 Antigentests“ 2-fach vorausgefüllt mitzubringen. Dies gilt auch für das Testzentrum in Mühlheim. Gegebenenfalls ist bei Minderjährigen eine Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten mitzubringen. Die Formulare liegen aber bei Bedarf auch vor Ort bereit.

„Nochmals gilt unser Dank allen Akteuren und Ehrenamtlichen. Wir freuen uns der Bürgerschaft des Verwaltungsraumes einmal pro Woche ein Testangebot mit der Möglichkeit dies an allen Werktagen zwischen 18.00 und 20.00 Uhr wahrzunehmen, anbieten zu können,“ so der Verbandsvorsitzende Jürgen Zinsmayer.

Testzentrum in der Festhalle Mühlheim - ohne vorherige Anmeldung

(evtl. Wartezeiten)

Montag, Mittwoch, Donnerstag jeweils
18.00 - 20.00 Uhr

Testzentrum Sporthalle Fridingen - mit vorheriger Anmeldung

Rathaus Fridingen

Dienstag und Freitag

jeweils 18.00 - 20.00 Uhr



Austausch / Ergänzung der Straßenbeschilderung

Von Seiten der Verwaltung erfolgte in den vergangenen Monaten die Erfassung und Beschaffung der zum Austausch bzw. zur Ergänzung der Straßenbeschilderung erforderlichen Schilder.

Vorab haben sich bereits einige Helfer zur Durchführung der Arbeiten bereit erklärt.

Wir bedanken uns bereits jetzt für die Bereitschaft die Gemeinde bei diesen Arbeiten zu unterstützen, weitere Helfer sind herzlich willkommen!

Die Helfer treffen sich am Freitag, 16.04.2021 um 16.00 Uhr bei Heinz Fritz.



Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick Bereitschaftsdienste

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Tuttlingen

Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 6074611
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 6077212
HNO Notfalldienst:	0180 6077211

Tuttlingen	Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen	Mo - Fr 18-22 Uhr Sa, So und an FT 8-22 Uhr
------------	--	--

Villingen-Schwenningen HNO	Schwarzwald-Baar-Klinikum Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen	Sa, So und an FT 9-21 Uhr
----------------------------	---	---------------------------

Ärzte:

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Tuttlingen 01805/19292370

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Sigmaringen 0180/1929260

Apotheken-Notdienst:

10.04.2021

Honberg-Apotheke Tuttlingen,
Robert-Koch-Straße 18, 78532 Tuttlingen
07461/966150

11.04.2021

Engel-Apotheke Tuttlingen, Obere Hauptstraße 6, 78532 Tuttlingen, 07461/2375

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
<http://lak-bw.notdienst-portal.de/>
Oder kostenfrei aus dem Festnetz:
(0800) 0022833.

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst

Tel. 01805/19292-370

Rettungsdienst 19222

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer 116117

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr:

docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 - 96589700 oder docdirekt.de**

Zahnärztlicher Notfalldienst

018032225520

Tierarzt

Dr. Kettenacker, Tel: 07575/92040

Dr. Kullen, Tel: 07575/9276993

oder 01727401632

Zentrale Hals-Nasen-Ohren-Notfallpraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen (1. OG. Hauptgebäude):
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 20 Uhr
(ohne Voranmeldung) (Tel.: 01805-19292410)

Kath. Sozialstation - Altenhilfe-

Zweigstelle Fridingen Ambulante Kranken- und Altenpflege Einsatzleitung

Frau Christiane Graf

Tel. 07463/7980

Familienpflege und Dorfhilfe

Vermittlung/Einsatzleitung

Tel. 07461/9354-13

Tel. 07575/209531 Sabine Mutschler

Frauenhaus Tuttlingen

07461/2066

Ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses

Tuttlingen 07461/161666

KöBücherei St. Stephanus



Die Bücherei Buchheim bleibt wegen der Corona-Pandemie leider auch noch im April geschlossen.

Euer Büchereiteam

Christine Fritz und Gabi Hanreich

Nachbarschaftshilfe von Haus zu Haus

Monika Kohler Tel.07777/1732

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

Caritas-Diakonie-Centrum

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen

Tel. 07461 969717-0

Fax. 07461 969717-29

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 09.00-12.00 Uhr

Mo, Di 14.00-17.00 Uhr

Do 14.00-18.00 Uhr

Phönix gemeinsam gegen sexuellen Missbrauch e.V.

Phoenix e.V. Tuttlingen

Wilhelmstr. 4, 78532 Tuttlingen

Tel: 07461/770550

homepage: phoenix-tuttlingen.de

email: anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de

sowohl phoenix-tuttlingen@gmx.de

Telefonische Sprechzeiten:

Mo. 10.00h - 12.00h

Di. 17.00h - 19.00h

Do. 15.00h - 17.00h

persönliche Gespräche nach telefonischer Vereinbarung

Fachstelle Sucht Tuttlingen: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen

Telefon: 07461/966480

Offene Sprechstunde:

Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr

E-mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de

Pfarrämter

Kath. Pfarramt St. Silvester/Seelsorgeeinheit Egg
Schulstrasse 4

78576 Emmingen-Liptingen

Tel. 07465/703 Fax 07465/2407

Öffnungszeiten:

Montag 16.00-18.00 Uhr;

Mittwoch 09.00-11.00 Uhr;

Donnerstag 11.00-12.00 Uhr

Internet:www.seegg.de-

E-Mail: pfarramt@seegg.de

Pfarrer Ewald Billharz -

ewald.billharz@seegg.de

Gemeindereferentin: Marlies Kießling,

marlies.kiessling@seegg.de

Büro Liptingen: 07465/9273720

Evang.Pfarramt

Pfarrerin Nicole Kaisner

Tel. 07463/382

Telefax 07463/990558

E-Mail:

Pfarramt.Muehlheim-Donau@elk-w.de

Förster: Harald Müller,
mobil: 0172/6367618,
h.mueller@landkreis-tuttlingen.de
Kläranlage: Herr Aichelmann,
Tel. 07575/710,
klaeranlage@messkirch.de

TÜV-Zugmaschinen- Abnahmetermin

Hinweis zur Information der Landwirte:

**Die Überprüfung
der Zugmaschinen durch den TÜV
findet am
Samstag, den 10. April 2021
in der Zeit von 08.00 bis 11.00 Uhr
bei der Fa Raible statt.**

**Es besteht auch die Möglichkeit unge-
bremste Pkw-Anhänger vorzuführen.**



Amtliche Mitteilungen

Einladung zur Gemeinde- ratssitzung am Montag, 12.04.2021

Am Montag, 12.04.2021 findet um 19.30 Uhr im Saal des Bürgerhauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:

- | | |
|---------|--|
| 16/2021 | Erneuerung Zaun- und Toranlage Kindergarten St. Josef, Buchheim - Vergabe der Arbeiten |
| 17/2021 | Bürgerfragestunde |
| 18/2021 | Verschiedenes, Wünsche und Anträge |

Im Anschluss an die öffentliche Gemeinderatssitzung findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Zur Teilnahme an der öffentlichen Sitzung ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Wir weisen jedoch darauf hin, dass aufgrund der geltenden Hygieneregulungen nur eine begrenzte Anzahl an Zuhörern zugelassen werden kann und der Zutritt zum Bürgerhaus nur mit einem medizinischen Mund-Nasen-Schutz gestattet ist.

Claudette Kölzow
Bürgermeisterin

Landratsamt Tuttlingen - Holzverkaufsstelle

Von der Holzaufarbeitung im Winter sind noch mehrere Brennholzlose (Mengen jeweils ca. 3-5 fm) am „Langenzugweg“ zu verkaufen.

Interessenten melden sich bitte bei Forstrevierleiter Harald Müller (0172/6367618 oder h.mueller@landkreis-tuttlingen.de).

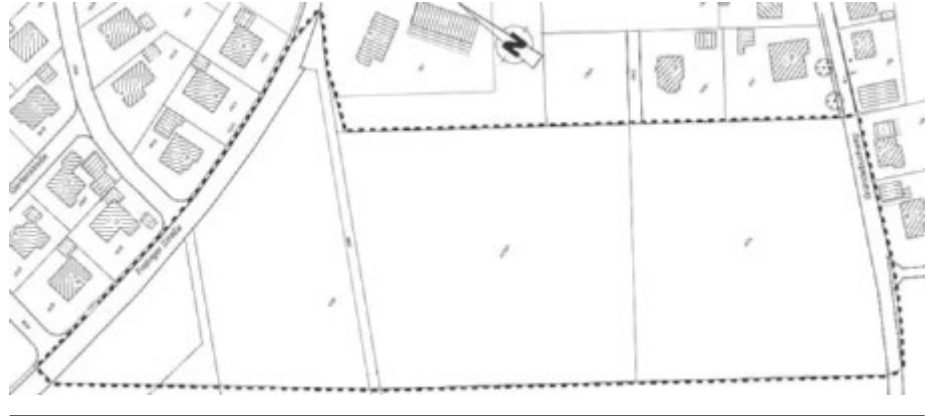
Ebenso kann das Holz über das Online-Brennholzportal des Landkreises Tuttlingen (Brennholz Shop) unter www.holzverkauf.landkreis-tuttlingen.de erworben werden.

Baugrundstücke im Bereich des Bebauungsplans Höllenbart

Der Gemeinderat hat den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Höllenbart gefasst und ist aktuell mit der Ausgestaltung der Planung befasst.

Um den übergeordneten Behörden den Bedarf an weiteren Baugrundstücken in der Gemeinde nachweisen zu können ist die Erstellung einer Reservierungsliste mit Kaufinteressenten von Vorteil.

Deshalb möchten wir Sie bei ernsthaften Kaufabsichten für ein Baugrundstück in diesem Bereich darum bitten sich bei der Verwaltung zu melden und Ihre Kaufabsicht mitzuteilen.



Fundsache

Im Briefkasten des Rathauses Buchheim befand sich am 06.04.2021 ein blaues Hundehalsband mit einer Hundesteuermarke ausgestellt von der Gemeinde Neuhausen ob Eck. An dem Halsband ist außerdem ein blinkender roter Ball befestigt. Der Verlierer kann die Fundsache beim Bürgermeisteramt Buchheim zu den üblichen Öffnungszeiten abholen.

Ihr Rathaus-Team

nen, während unsere Fachkräfte die sonst von Ihnen täglich zu verrichtenden Arbeiten erledigen.

Bitte sprechen Sie Ihren Hausarzt oder den derzeit behandelnden Arzt auf die Möglichkeit eines Einsatzes an.

Ihre Ansprechpartnerin und Einsatzleitung für das Stationsgebiet Tuttlingen

Sabine Mutschler

Tel. 07575/209531

Mobil 01627567982

Sabine.mutschler@dorfhelferinnenwerk.de



Vereine und Organisationen

Dorfhelferinnenstation Tuttlingen

**Gute und erfolgreiche Arbeit zum Wohle
unserer Familien**

**Wann kommt die Dorfhelferin oder Familien-
pflegerin in die Familie?**

Wann haben Sie Anspruch auf diese Hilfe?

Sie befinden sich:

- im Krankenhaus
- zur Kur
- krankgeschrieben zu Hause

Sie sind:

- Krankenversichert oder Beihilfe berechtigt
 - Voll- oder Teilzeithausfrau oder Hausmann.
- Sie haben
- Kinder unter 12 Jahren (AOK unter 14 Jahren)
 - ein behindertes Kind
 - eine Krankmeldung Ihres Arztes.

Sie suchen - jemanden, der sich während Ihres Krankenzustandes um Ihre Kinder, den Haushalt sowie die sonst regelmäßig von Ihnen ausgeführten Hausarbeiten, Garten- und ggf. landwirtschaftlichen Arbeiten kümmert. Dann wissen Sie:

- wir sind für Sie und Ihre Familie da und sorgen dafür, dass Sie sich in Ruhe erholen kön-

Nachruf

Wir trauern um unser
langjähriges Vereinsmitglied

Josef Fritz

Wir verlieren mit ihm ein Ehrenmitglied, welches 67 Jahre lang ein treuer Sängerkamerad war.

Die Sängergemeinschaft Buchheim/Thalheim dankt ihm für seine langjährige Treue und sein Engagement.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt vor allem den Angehörigen.

Männergesangverein
Harmonie Buchheim
gez. Wilfried Knittel





Interessantes und Wissenswertes



Naturschutzzentrum Obere Donau/ Naturpark Obere Donau

Leibertingen. Naturpark-Vespertour.
Samstag, 17. April, 8 bis 12 Uhr (*Bestellung bis 14.04.*)

Auf der Naturpark-Vespertour können die Erzeuger von regionalen Lebensmitteln besucht, die schönsten Gegenden des Naturparks entdeckt und unterwegs ein Naturpark-Vesper genossen werden. Die Vespertour startet am Bäumlehof in Leibertingen. Dort werden die vorbestellten Vespertüten am Samstag, 17. April in der Zeit von 8 bis 12 Uhr im „Lädele“ ausgegeben. In der Tüte befindet sich neben allerlei regionalen Leckereien auch ein Wandervorschlag. Am Weg gibt es mehrere Möglichkeiten, Rast einzulegen. Natürlich kann man das Vesper auch einfach so genießen – aber nach ein wenig Bewegung schmeckt es doch gleich viel besser. Treffpunkt: „Lädele“ Bäumlehof, Leibertingen; Kosten: Vespertüte für Erwachsene 13,- €, für Kinder (bis 12 Jahre) 8,- €; Informationen und Bestellung bis 14. April beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Nettes aus der Natur

Der Feldhase – Nicht nur zu Ostern relevant

Zu kaum einer anderen Zeit des Jahres begegnen wir Hasen so oft wie in diesen Wochen. Zwar nicht unbedingt in der Natur, doch in den Supermärkten lacht uns die Schokoladenvariante rund um Ostern in den Regalen an. Einen lebenden Feldhasen zu entdecken, ist dagegen gar nicht so leicht.

Das liegt vor allem daran, dass Feldhasen wahre Tarnmeister sind. Den Tag verbringen die Tiere am liebsten geduckt in einer selbst gescharrten Mulde auf Acker- oder Wiesenflächen – der sogenannten Sasse. Hier ist der Hase durch sein bräunliches Fell gut getarnt, so dass man die Tiere meist erst dann entdeckt, wenn man quasi über sie stolpert. Die Hasen harren bis zum letzten Moment aus, bevor sie die Flucht ergreifen. Dann entfernen sie sich in rasendem Tempo und schlagen Haken, so dass ihnen kaum ein Feind folgen kann. Zwar sind Feldhasen durchaus auch tagsüber zu sehen, doch die Hauptaktivität liegt in der Dämmerung und Nacht. Mit seinen kräftigen Hinterbeinen und den langen Ohren unterscheiden sich Hasen deutlich von Wildkaninchen. Feldhasen leben als Einzelgänger. Zusammen sieht man sie vor allem zum Fortpflanzungsgeschehen. Zwischen den männlichen Hasen, den Rammlern, finden oft spektakuläre Aufeinanderstreffen mit Boxkämpfen statt.

Die Fortpflanzungszeit beginnt früh im Jahr. Bis zu vier Mal pro Jahr kann eine Häsin Junge werfen. Dies wird durch eine besondere Anpassung ermöglicht. Bereits am Ende der

Tragzeit können Häsinnen erneut befruchtet werden. Dieses Phänomen nennt sich Superfötation. Feldhasen leben ausschließlich an der Erdoberfläche, die Jungen kommen daher nicht in einem Bau zur Welt. Die Jungtiere werden als Nestflüchter voll entwickelt und mit Fell geboren und können sich gleich bewegen. Für rund einen Monat werden die Jungen von der Häsin gesäugt. Dabei bleibt sie aber jeweils nur sehr kurz bei ihrem Nachwuchs, um keine Feinde auf die kleinen Hasen aufmerksam zu machen. Hasennachwuchs, der ohne Mutter gesichtet wird, ist also völlig normal. Die Tiere wurden nicht verlassen und dürfen keinesfalls eingesammelt oder berührt werden.

Man geht davon aus, dass es in Deutschland etwa 2 bis 3 Millionen Feldhasen gibt. Trotzdem ist das Leben für Feldhasen in den letzten Jahrzehnten schwieriger geworden. Flächenversiegelung und die Intensivierung der Landwirtschaft haben den Lebensraum für sie verringert. Oft werden Hasen durch Autos überfahren oder von landwirtschaftlichen Maschinen erfasst. Die Tiere finden weniger Nahrung und sind durch fehlende Kleinstrukturen wie z.B. Hecken, die Schutz und Deckung bieten könnten, Feinden und der Witterung ausgeliefert. Deswegen gelten Feldhasen deutschlandweit als gefährdet und stehen auf der Roten Liste. Ihr Bestand hat in den vergangenen Jahrzehnten stark abgenommen, erst in jüngeren Jahren haben sich die Zahlen wohl etwas stabilisiert. Unterstützt werden können die Tiere durch die extensive Nutzung von Wiesen, das Belassen von Ackerrandstreifen und krautreichen Säumen sowie durch unterschiedliche Kleinstrukturen.



Verbindung zwischen Hochebene und Tal

Der Naturpark-Bus

Vom 1. Mai bis 17. Oktober verkehrt an **jedem Sonn- und Feiertag ein Freizeitbus (Linie 643) von Beuron über Buchheim (Molkestraße), Thalheim-Vogelsang (Naturbad), Leibertingen, die Burg Wildenstein, Kreenheinstetten (Gasthaus Traube), zum Campus Galli und weiter über Rohrdorf (Eulenbrunnen) nach Meßkirch zum Adlerplatz.** Insgesamt viermal pro Fahrtag wird dabei die Strecke in beide Richtungen befahren.

Im Vergleich zu den Vorjahren wurde die Streckenführung auf vielfachen Wunsch der Fahrgäste und Bewohner geändert. So fährt der Naturpark-Bus nun nicht mehr tagsüber von Beuron nach Hausen im Tal, sondern direkt über Buchheim und Thalheim nach Leibertingen. Damit ist erstmals das Naturbad in Thalheim-Vogelsang und der dortige Campingplatz an die Buslinie angebunden. Eine weitere Neuerung betrifft die Verknüpfung der Linie mit der neuen Regio-Buslinie 600 „Sigmaringen-Meßkirch“ bei der Haltestelle Campus-Galli. Hier bestehen nun günstige Möglichkeiten zum Umstieg und zur Weiterfahrt nach Sigmaringen. Der Naturpark-Bus verbindet das Donautal

mit vielen Ausflugszielen auf der Hochfläche. Die Planung von Wandertouren wird damit erleichtert, ohne dass die Gefahr besteht, dass Strecken zu lang und anstrengend für Kinder oder Senioren werden. So ist es zum Beispiel möglich zur Burg Wildenstein zu wandern und mit dem Bus wieder zurückzufahren. Wer es lieber gemütlich mag, der fährt mit dem Bus zum Kaffeetrinken nach Meßkirch und besucht das Schloss oder den großen Abenteuerkinderspielplatz im Hofgarten.

Die Möglichkeiten sind vielfältig und warum sollte man nicht einmal das eigene Fahrzeug stehen lassen und eine Versuch mit öffentlichen Verkehrsmitteln wagen? Nur eine rege Nachfrage sorgt auch für einen Ausbau und für weitere Verbesserungen des ÖPNVs. Und dank der günstigen Tarife (überwiegend Naldo-Verkehrsverbund) halten sich die Fahrkosten im Rahmen und ein Beitrag zum lokalen Klimaschutz ergibt sich so ganz nebenbei.

Bitte beachten Sie, dass für Gruppen ab 10 Personen eine rechtzeitige Voranmeldung beim Busunternehmen Omnibus Beck in Schweningen notwendig ist (07559/92 11 720). Weitere Informationen erhalten Sie beim Verkehrsverbund NALDO www.naldo.de sowie bei Omnibus Beck Schweningen. Fahrpläne und weitere Informationen können auch über die Geschäftsstelle des Naturparkvereins unter 07466/9280-15 angefordert werden. Die Fahrten werden mit einem Niederflrfahrzeug durchgeführt, welches eine Klapprampe besitzt. In begrenztem Umfang ist auch ein Transport von Fahrrädern möglich (max. 4 Stück).



Kostenlose Energieberatung am Montag, 12.04.2021

Die nächste kostenlose Energieberatung für Bürger aus dem Landkreis Tuttlingen findet am **Montag, 12.04.2021, telefonisch, per E-Mail oder per Video-Chat** statt.

Sofern Sie eine persönliche Beratung wünschen, finden die Beratungen nach vorheriger Terminvereinbarung in der Energieagentur Landkreis Tuttlingen statt. Es werden die in der Zeit der Corona-Pandemie notwendigen Hygiene-Vorkehrungen durch die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die Energieagentur Landkreis Tuttlingen getroffen. Ein Energieberater der Energieagentur und Verbraucherzentrale informiert Sie neutral und kostenlos zu Themen wie energetische Gebäudesanierung, dem Einsatz von erneuerbaren Energien, gesetzlichen Anforderungen und den aktuellen Fördermitteln zu Ihrem Projekt. Alle Beratungstermine müssen vorab **zeitlich** fixiert werden.

Das Büro der Energieagentur Landkreis Tuttlingen ist für die Terminvereinbarung **telefonisch** unter **07461/9101350** oder **per E-Mail** unter info@ea-tut.de erreichbar. Die Beratungen werden gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Landratsamt Tuttlingen

Einladung zur digitalen Bürgerinformation

Das Landratsamt Tuttlingen und die Stadt Spaichingen laden Sie herzlich ein zu einem digitalen Informationsabend. Thema ist die Weiterentwicklung des Gesundheitscampus / Gesundheitszentrums Spaichingen.

Wann?

**Dienstag 13. April
von 19 Uhr bis 21:15 Uhr**

Hier geht's zur Anmeldung: www.gstoo.de/gesundheitscampus-spaichingen

Im Zentrum der Diskussion stehen beispielsweise, wie weitere gesundheitsnahe Angebote und Dienstleistungen in den Gesundheitscampus integriert werden können, welche weiteren Empfehlungen im Bürgerdialog erarbeitet wurden und wie das weitere Vorgehen im Prozess der Neustrukturierung aussieht. Auf dem Gelände des Gesundheitscampus soll ein Kindergarten der Stadt Spaichingen entstehen und es wird derzeit über eine besondere Form eines Kurzzeitpflegeangebots beraten. Aufgrund der Corona-Pandemie findet die Veranstaltung im Online-Format statt. Möglicherweise kann zusätzlich eine limitierte Anzahl an Teilnehmerplätzen in der Stadthalle Spaichingen angeboten werden. Weitere Infos unter:

www.gesundheitscampus-spaichingen.de

Wichtiger Hinweis:

Das Angebot richtet sich an alle Bürger*innen des Landkreises.

Entwicklung Arbeitsmarkt im März

Angebot an Arbeitsstellen steigt

- **11.504 Arbeitslose im Agenturbezirk**
 - **268 Arbeitslose weniger als im Vormonat**
 - **Arbeitslosenquote liegt bei 4 Prozent**
- Im März waren im Agenturbezirk 11.504 Menschen arbeitslos gemeldet, 268 Personen weniger als im Vormonat. Die Quote liegt bei 4 Prozent, vor einem Jahr lag sie noch bei 3,2 Prozent.**

Ein Jahr nach dem ersten Lockdown liegt die Arbeitslosigkeit 25,5 Prozent über dem Vorjahresniveau. Damit wurden 2.335 mehr Arbeitslose als vor einem Jahr gezählt. Doch die Entwicklung im März gibt Grund zur Hoffnung: „Aktuell zeigt sich der Arbeitsmarkt wieder aufnahmefähiger. Die Zahl der Stellenzugänge und die Zahl derjenigen Menschen, die ihre Arbeitslosigkeit beenden konnten, liegen höher als vor einem Jahr“, beschreibt Sylvia Scholz, Chefin der Agentur für Arbeit, die Situation. Im März meldeten sich 2.198 Männer und Frauen erstmals oder erneut arbeitslos, davon 969 unmittelbar aus vorheriger Erwerbstätigkeit. Dem standen 2.469 Abmeldungen aus der Arbeitslosigkeit gegenüber. Davon nahmen 1.078 Männer und Frauen eine Beschäftigung auf, sowie 440 eine Ausbildung oder Qualifizierungsmaßnahme. „Gute Chancen für eine Arbeits-

aufnahme bieten sich im Verarbeitenden Gewerbe und im Bereich der Arbeitnehmerüberlassung, hier wurden die meisten neuen Stellen gemeldet.“

Das Kurzarbeitergeld spielt für die Stabilisierung der Beschäftigung weiterhin eine wichtige Rolle. 112 neue Anzeigen für Kurzarbeit gingen im März ein, für 1.097 Personen wurde Kurzarbeit angemeldet. „Ohne diese finanzielle Unterstützung würde die Arbeitslosigkeit wesentlich höher ausfallen“, unterstreicht Scholz. Auf dem Höhepunkt im Mai 2020 lag die Kurzarbeiterquote im Agenturbezirk bei 24,9 Prozent aller sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten. Die Agenturchefin spricht sich dafür aus, die Zeit verstärkt für berufliche Weiterbildung zu nutzen: „Wir dürfen den Blick nicht erst nach der Krise wieder auf die Herausforderungen lenken, die uns schon vor der Krise beschäftigt haben. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, um in die eigene Qualifikation zu investieren. Betriebe, Beschäftigte und Arbeitslose müssen prüfen, ob ihre Kenntnisse noch den Anforderungen des Marktes in Zeiten des strukturellen Wandels, der Digitalisierung und des Fachkräftemangels genügen. Das geht auch während der Kurzarbeit – die Agentur für Arbeit ist hierfür der richtige Ansprechpartner!“

Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt in den Landkreisen

Im Landkreis Tuttlingen waren im März 3.263 Menschen arbeitslos, 63 Personen weniger als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote liegt weiterhin bei 4 Prozent. Im Kreis Rottweil ging die Zahl der Arbeitslosen ebenfalls zurück. Im März wurden 2.649 Arbeitslose gezählt, 169 weniger als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote im Kreis Rottweil ist um 0,3 Prozentpunkte auf 3,2 Prozent gesunken. Im Schwarzwald-Baar-Kreis waren 5.592 Personen arbeitslos, 36 weniger als im Februar. Die Arbeitslosenquote bleibt bei 4,6 Prozent.

Entwicklung nach Rechtskreisen

Die Zahl der Arbeitslosen verteilt sich im März mit 6.715 Personen auf den Rechtskreis SGB III (58,4 Prozent) und 4.789 Personen im Rechtskreis SGB II (41,6 Prozent). Im Bereich der Arbeitslosenversicherung (SGB III) waren 464 Menschen weniger arbeitslos gemeldet als im Vormonat (plus 18,8 Prozent im Vergleich zum Vorjahr). Im Bereich der Grundsicherung (SGB II) wurden 4.789 Arbeitslose gezählt, das sind 196 Personen mehr als im Februar (plus 36,2 Prozent im Vergleich zum Vorjahr).

Verteilung auf Kreisebene: Die Arbeitslosigkeit im Rechtskreis SGB III stieg im Jahresvergleich im Schwarzwald-Baar-Kreis um 22,7 Prozent, im Landkreis Tuttlingen um 18,8 Prozent und im Kreis Rottweil um 12,2 Prozent. Im Bereich der Grundsicherung (SGB II) liegt der Anstieg im Vergleich zum Vorjahr bei 35,4 Prozent im Schwarzwald-Baar-Kreis, bei 43,2 Prozent im Kreis Tuttlingen und bei 29,6 Prozent im Kreis Rottweil.

Kurzarbeit

Im März gingen bei der Agentur für Arbeit 112 Anzeigen für Kurzarbeit ein (306 im Vormonat). Damit wurde Kurzarbeit für 1.097 Personen angemeldet (2.762 Personen im Vormonat). Die Daten zur realisierten Kurzarbeit liegen bis einschließlich September vor: Im September 2020 haben 1.955 Betriebe Kurzarbeit für 27.846 Beschäftigte umgesetzt und mit der Agentur für Arbeit abgerechnet. Das entspricht einer Kurzarbeiter-Quote von 13 Prozent.

Stellenmarkt

Das Angebot an Arbeitsstellen ist im März weiter gestiegen: Unternehmen aus der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg meldeten dem Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit 1.437 neue Stellenangebote (108 Stellenzugänge mehr als im Februar). Der Stellenbestand stieg somit auf insgesamt 4.707 Angebote (193 Angebote mehr im Bestand als im Vormonat).

Am häufigsten wurden im März Stellen in der Metallbearbeitung, im Maschinenbau und im Bereich Lagerwirtschaft, Post und Zustellung angeboten.

Ausbildungsmarkt

Im laufenden Berichtsjahr wurden der Agentur für Arbeit 3.449 zu besetzende Berufsausbildungsstellen gemeldet. Das sind 538 Stellen oder 13,5 Prozent weniger als im Vorjahresmonat. Stand März waren 2.225 Bewerberinnen und Bewerber auf der Suche nach einer Berufsausbildungsstelle gemeldet. Das sind 182 oder 7,6 Prozent weniger als vor einem Jahr.



KREISLANDFRAUENVERBAND TUTTLINGEN

Der KreislandFrauenverband Tuttlingen e.V. lädt alle Mitgliedsfrauen und Interessierte herzlich zur **Mitgliederversammlung** für das Vereinsjahr 2019/2020 ein. Die ordentliche Mitgliederversammlung wurde im November 2020 aufgrund der Corona-Pandemie verschoben und findet nun online am Donnerstag, 22.04.2021 um 20:00 Uhr statt.

Bitte melden Sie sich dazu bis 19.04.2021 bei der Kreisvorsitzenden Esther Messner (Tel. 07425 32218, Mail: hirschweidenhof@t-online.de) oder bei der Geschäftsstelle des Kreisbauernverbands (Frau Grimmeisen, Tel: 0741 17549416, Mail: grimmeissen@lbv-bw.de) an.

Sie erhalten dann spätestens einen Tag vorher die Zugangsdaten per Mail. Die Mitgliedsfrauen erhalten die Tagesordnung per Post. Wünsche und Anträge können bei der Kreisvorsitzenden eingereicht werden.

Weitere Infos finden Sie auch unter www.landfrauenverband-wh.de

Wohnungsbau

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau schreibt Förderprogramm für nichtinvestive Städtebauprojekte 2021 aus
Ministerin Dr. Hoffmeister-Kraut: „Mit Kreativität und Vielfalt wird der soziale Zusammenhalt aller Bevölkerungsgruppen im Quartier unterstützt“

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau fördert auch im Jahr 2021 im Rahmen der Städtebauförderung nichtinvestive Projekte der Kommunen, die in Erneuerungsgebieten die baulichen Maßnahmen ergänzen und das Zusammenleben im Quartier stärken. Das Land stellt den Kommunen im Jahr 2021 für die Förderung dieser Projekte bis zu einer Million Euro zur Verfügung.

„Die Unterstützung des sozialen Zusammenhalts aller Bevölkerungsgruppen und die Integration in einem Quartier hat weiterhin eine hohe Priorität. Das NIS-Programm wird seit Jahren geprägt von der Kreativität der Akteure und den vielfältigen Projekten zur Stärkung der Quartiere“, so Wohnungsbauministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut heute (31. März) anlässlich des Starts der Ausschreibung. „Mit dem Programm wollen wir das Miteinander von Menschen verschiedener Generationen und Kulturen in einem Quartier stärken, ehrenamtliches Engagement mobilisieren und Stadtteile lebendig gestalten.“ So würden die baulichen Maßnahmen in Sanierungsgebieten optimal ergänzt und der dauerhafte Erfolg städtebaulicher Erneuerung gewährleistet.

Ab sofort und bis zum 31. Oktober 2021 können die Städte und Gemeinden beim jeweiligen Regierungspräsidium fortlaufend Förderanträge für nichtinvestive Projekte stellen, die in einem in das Städtebauförderungsprogramm aufgenommenen Sanierungsgebiet liegen. Gefördert werden Projekte, die beispielsweise zur Betreuung von Kindern und Jugendlichen in der Freizeit, zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen und älteren Menschen am Leben im Quartier und zur Stärkung der bedarfsgerechten Nahversorgung beitragen.

Die Fördermodalitäten sowie die Antragsunterlagen 2021 sind auf der Homepage des Wirtschaftsministeriums abrufbar: Programm für nichtinvestive Städtebauförderung - NIS. Weitere Informationen zur Städtebauförderung unter www.stadterneuerung-bw.de

Bildungszentrum Gorheim

Das Bildungszentrum Gorheim in Sigmaringen erweitert das Angebot der online durchgeführten Gesundheits- und Sprachkurse.

Qigong Yangsheng ist eine chinesische Übungsmethode, mithilfe derer Stress reduziert und Entspannung gefördert wird. Die fließenden Bewegungen, angeleitet von Irmgard Glatt, können in jedem Alter und in jeder körperlichen Verfassung durchgeführt werden. Starttermin ist der **13. April**.

Yoga ist ein ganzheitlicher Weg zur Ausgeglichenheit. Ab **14. April** wird Bettina Klotz

durch Bewegung und Ruhe Körper und Geist zur Entspannung leiten.

Der **Pilates-Kurs** startet am **15. April**. Mit Pilates-Basisübungen verbessert Kursleiterin Birgit Jaksche die Körperhaltung, die Wahrnehmung und die Balance und bringt Körper und Geist in Einklang.

Zumba® ist als Fitness- und Tanzprogramm das perfekte Workout! Ab **21. April** können Sie sich mit Cansel Sgarlata zu Latino-Rhythmen und internationalen Beats fit tanzen.

Die Kurse richten sich sowohl an Anfängerinnen und Anfänger als auch an Geübte. Alle Gesundheitskurse starten online. Sobald es wieder möglich ist, werden die Kurse auf Präsenz umgestellt.

Spanisch für Anfängerinnen und Anfänger mit Vorkenntnissen beginnt am **12. April**. In diesem Onlinekurs übt die Kursleiterin Katharina Krauss mit Ihnen Wortschatz, Grammatik und gesprochene Alltagssprache.

Ab **14. April** startet ein **Italienisch-Kurs für Anfängerinnen und Anfänger mit geringen Vorkenntnissen**. Dieser Kurs ist die Fortsetzung des Kurses E-21-039. Quereinsteigerinnen und -einsteiger sind herzlich willkommen. In diesem Online-Kurs lernen Sie mit Stefanie Bisinger das Wichtigste zum „Überleben“ im italienischsprachigen Ausland.

Zusätzlich bieten wir einen **Italienisch-Kurs für Anfängerinnen und Anfänger mit Vorkenntnissen** an. Dieser Online-Kurs ist die Fortsetzung des Kurses E-21-041 und startet am **15. April**. Quereinsteigerinnen und -einsteiger sind herzlich willkommen. Ziel ist es, dass Sie in kurzer Zeit die wichtigsten Grundstrukturen des Italienischen kennen und die Sprache aktiv anwenden können.

Haben Sie ein Kind im Alter von 0 bis 6 Jahren? Dann sind Sie wahre **Alltagshelden!** Ab **14. April** erhalten Sie von der Kursleiterin Susanne Kopp in einem Online-Eltern-Kurs praktische Tipps und Informationen zum Erziehungsalltag.

Künderinnen, Kämpferinnen, Retterinnen - Das ist das Motto einer Reise, die ab **03. Mai** von Clemens Mayer, Leiter des Bildungszentrums, begleitet wird. An sechs Abenden werden die wenig bekannten, aber starken Frauen des Alten Testaments vorgestellt.

Weitere Informationen und die Anmeldung zu den Veranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite:

www.bildungszentrum-gorheim.de,
Telefon: 07571/1843020



Martin Heidegger Seminare im April 2021

Im April wird die Reihe der Heidegger-Seminare in Meßkirch fortgesetzt. Die Veranstaltungen unter der Leitung von Dr. Alfred Denker, dem Leiter des Martin-Heidegger-Archivs der Stadt Meßkirch werden aufgrund der anhaltenden Pandemie teilweise online stattfinden.

Das Lektüreseminar Martin Heidegger »Nietzsches Wort „Gott ist tot“« wird vom 9. bis 10. April als Zoom-Konferenz abgehalten. Bei der Lektüre handelt es sich um Heideggers erste Veröffentlichung über das Denken Nietzsches. Er versucht in diesem Text die metaphysische Grundstellung von Nietzsche innerhalb der Geschichte der abendländischen Philosophie zu erläutern. Des Weiteren gibt es am 14. April ein Philosophisches Café unter dem Titel „Ich bin ein Europäer“ sowie einen Abendvortrag zu „Heideggers Denken in Zeiten von Corona“ am 16. April. Beides wird, genauso wie das Heidegger-Kolloquium „Heidegger – Hölderlin“ vom 28. – 30. Mai online stattfinden. Für das geplante Philosophische Café am 26. Mai und den Workshop „Einführung in Heideggers Denken“ steht die Entscheidung für eine Online-Durchführung noch aus. Weitere Informationen gibt es unter www.messkirch.de, bei der Tourist-Information 07575/206-1422 oder unter schloss@messkirch.de.

Der Kreissenorenrat informiert

Die Hauptversammlung des Landessenorenrates tagte virtuell in der vergangenen Woche

Nachfolger für Herrn Prof Bär als Vorsitzender wurde Herr Prof. Dr. Eckhard Hammer. Zu Stellvertretern wurde gewählt Frau Nora Jordan-Weinberg und Herr Karl-Heinz Pastoors.

Prof Bär wurde – der nicht mehr kandidierte – bei der Hauptversammlung für seine großen Verdienste gewürdigt.

Kritisiert wurde bei der Hauptversammlung die Vergabe der Impftermine. Es müsse eine Impfstrategie erarbeitet werden, dass so schnell wie möglich geimpft werden kann, wenn genügend Impfstoff im April/Mai zu Verfügung gestellt wird. In mehreren Gemeinden im Land wurde die Initiative von den Gemeinden mit Erfolg übernommen. Auch die Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren fordert eine Verbesserung der Verfahren.

Erfreulich sei, dass im Landkreis größtenteils flächendeckend von den Kommunen Schnelltests angeboten werden. Diese werden meist von Apotheken und von ehrenamtlichen des Deutschen Roten Kreuzes kostenlos durchgeführt. Die Bevölkerung wird dringend gebeten, von diesen Angeboten Gebrauch zu machen. Zum einen für die eigene Sicherheit, zum andern aber auch, um Infektionsketten rechtzeitig zu erkennen und zu unterbrechen. Diese vom Kreissenorenrat geforderte Strategie ist eine von mehreren Säulen zu Bekämpfung der Pandemie allerdings kein Allheilmittel. Die Menschen müssen sich nach wie vor an die Abstands- und Hygieneregeln halten. Die Ordnungsbehörden müssen die Einhaltung der vorgegebenen Bestimmungen überwachen. Die Volkshochschule Tuttlingen bietet online Kurse auch für Senioren an. Näheres unter www.vhs-tuttlingen.de
Bleiben sie gesund Ihr Kreissenorenrat

Handwerkskammer Konstanz

Azubi-Speed-Dating: Jetzt Termin buchen
Per Video-Chat und Telefon zum Ausbildungsplatz

Das Azubi-Speed-Dating der Handwerkskammer Konstanz ist in vollem Gange: Über 50 Handwerksbetriebe aus der Region sind dabei und stellen sich und ihre Ausbildungsangebote vor. Noch bis zum 30. April können Jugendliche mitmachen und über das Online-Portal Telefon- oder Videotermine buchen.

Ob Anlagen- oder Chirurgiemechaniker, Malerin oder Konditorin: Die Auswahl an Ausbildungsplätzen mit Start noch in diesem Jahr ist groß. Wer sich für einen Beruf und Betrieb interessiert, muss nur einen Kanal auswählen, seinen Wunschtermin anklicken und die Kontaktdaten hinterlegen - schon steht einem virtuellen Treffen nichts mehr im Weg. Die Gespräche sollen erst einmal nur dem gegenseitigen Kennenlernen dienen und vielleicht ein paar Fragen klären helfen. Wer noch gänzlich unentschieden ist, kann trotzdem teilnehmen: „Ein Speed Dating ist noch kein Bewerbungsgespräch. Es soll Jugendlichen und Betrieben einfach nur die Kontaktaufnahme erleichtern“, sagt Maria Grundler, Leiterin des Teams Nachwuchswerbung bei der Handwerkskammer Konstanz. Ihr Rat an die Jugendlichen: „Informiert Euch, meldet Euch an und werdet Eure Fragen los. Da muss man nicht vorm Spiegel üben und auch nicht extra zum Friseur, sondern nur gut ausgeschlafen sein.“

Bei konkretem Interesse kann im zweiten Schritt beispielsweise ein Praktikum vereinbart werden. Aufgrund der geltenden Schutzstandards und erweiterten Testmöglichkeiten sei das für beide Seiten gut zu verantworten, so die Expertin. Wenn die Voraussetzungen stimmen, kann der Lehrvertrag unterzeichnet werden – und die Karriere mit Lehre im September beginnen.

Zum Azubi-Speed-Dating-Portal geht es unter www.hwk-konstanz.de/oasd.

Ausführliche Informationen zu den Ausbildungsberufen im Handwerk gibt es unter www.hwk-konstanz.de/berufe. Bei Fragen hilft das Team für Nachwuchswerbung der Handwerkskammer Konstanz gerne weiter. Ansprechpartnerin ist Maria Grundler, Tel. 07531/205-252, maria.grundler@hwk-konstanz.de

Fachstelle Sucht

Kurs zum kontrollierten Trinken

„Weniger Alkohol – mehr Gesundheit!“

Unter diesem Motto startet die Fachstelle Sucht, Freiburgstraße 44, Tuttlingen, Ende April einen neuen Kurs. Angeboten sind zehn Abende in der Zeit von 29.04. bis 22.07.21.

Der Kurs ist für alle, die ihren Alkoholkonsum überdenken und weniger trinken möchten. Ein Teil der Kosten wird von den Krankenkassen übernommen. Das Angebot findet in einer Kleingruppe unter Beachtung von Abstandsregeln und Hygienemaßnahmen statt. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 07461/966480.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Sparkassen-Kunden: Mehr Last als König

Erneut versucht die Sparkasse Bodensee, sich von Prämienverpflichtungen aus laufenden Prämienparverträgen zu lösen.

- Die Sparkasse teilt aktuell mit, sie könne die Sonderleistung, Sparraten von einer Fremdbank einzuziehen, ab Juni nicht mehr anbieten.
- Tipp: Betroffene müssen rechtzeitig einen Dauerauftrag einrichten, andernfalls riskieren sie den Verlust von Prämienansprüchen.

Gut verzinst Sparverträge sind vielen Banken ein Dorn im Auge. Sie versuchen mit allen Mitteln Kundinnen und Kunden aus diesen Verträgen zu locken oder zu drängen. So auch die Sparkasse Bodensee, die im Februar erneut Inhaber:innen von Prämienparverträgen angeschrieben hat. Wer nicht rechtzeitig einen Dauerauftrag zur Erbringung der Sparleistung einrichtet, riskiert womöglich Ansprüche über mehrere Tausend Euro.

In einem Schreiben vom Februar 2021, welches der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg vorliegt, behauptet die Sparkasse Bodensee, sie könne die Sonderleistung, die Raten von einer Fremdbank direkt einzuziehen, zukünftig nicht mehr anbieten. „Natürlich gehört der Lastschriftzugang von Fremdkonten zu den grundlegenden Dienstleistungen, die jede Bank anzubieten imstande ist. Mit dieser unzutreffenden Behauptung versucht die Sparkasse, sich von weiteren vertraglichen Verpflichtungen zur Zahlung einer Prämie zu lösen“ kritisiert Niels Nauhauser, Abteilungsleiter Altersvorsorge, Banken, Kredite bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg das Verhalten der Sparkasse. Wird der fällige Sparbeitrag auch nur einmal nicht rechtzeitig erbracht, wird der Sparvertrag unterbrochen. Damit sind weitere Einzahlungen nicht mehr prämiengünstig. Die vereinbarte Prämienhöhe steigt kontinuierlich von anfänglich 2% auf 100% der gesamten Sparleistung nach Ablauf von 25 Jahren.

Betroffene sollten rechtzeitig einen Dauerauftrag einrichten, der sicherstellt, dass die Sparraten auch bei einer Aneinanderreihung mehrerer Nicht-Bankarbeitstage (Feiertagen und Wochenende) stets entsprechend der vertraglichen Vereinbarung gutgeschrieben werden kann. „Am besten legt man den Dauerauftrag so an, dass er eine Woche vor der vereinbarten Frist ausgeführt wird“, rät Nauhauser. Gängige Fristen in den Verträgen sind „zum 1.“ oder „zum 15.“ eines Kalendermonats sowie „zum Beginn eines Vierteljahres“.

Sparkasse Bodensee bereits mehrfach aufgefallen

Die Sparkasse Bodensee war bereits im Vorjahr mit einer dreisten Masche aufgefallen. Die Sparkasse wollte Kund:innen mit einer Extra-Prämie zur vorzeitigen Kündigung ihres Prämienparvertrags bewegen, um sich von der Zahlungspflicht weit höherer Prämien bei regulärer Vertragsfortsetzung


zu lösen. Die Verbraucherzentrale hatte die Sparkasse wegen rechtswidriger Erklärungen in ihrem Schreiben an die betroffenen Kundinnen und Kunden erfolgreich abgemahnt. Im weiteren Verlauf des vergangenen Jahres versuchte die Sparkasse mit weiteren Anschreiben die Kundinnen und Kunden zur Vertragsauflösung zu bewegen. Die Verbraucherzentrale überprüfte im Rahmen ihrer Rechtsberatung einen Fall, bei dem die Verbraucher:innen bis zum Vertragsablauf im Jahr 2032 noch mit Prämien in Höhe von rund 40.000 EUR rechnen durften. Für die Vertragsauflösung hatte die Sparkasse Bodensee in einem Schreiben vom Dezember 2019 rund 5.500 Euro und in einem Schreiben vom Juni 2020 rund 4.700 Euro angeboten.

Betroffene können auf Zinsnachzahlung hoffen


Kundinnen und Kunden von „Prämien sparen flexibel“-Verträgen haben nach Auffassung der Verbraucherzentrale außerdem Anspruch auf Neuabrechnung und Zinsnachzahlung, wenn die Sparkasse fehlerhafte Zinsanpassungsklauseln in ihren Verträgen verwendet hat. „In den überprüften Fällen der Sparkasse Bodensee haben wir Nachzahlungsansprüche über mehrere hundert Euro berechnet“, so Nauhauser. Demnach hat die Sparkasse seit 2013 den Sparzins unangemessen stark gesenkt und Sparern so einen erheblichen Teil ihrer Zinsen vorenthalten. Die Verbraucherzentrale unterstützt Betroffene mit Informationen, Musterbriefen und einem Berechnungsangebot.

Weitere Informationen

- Pressemeldung zur erfolgreichen Abmahnung der Sparkasse
- Information zur Kündigung von Sparverträgen
- Information zur Zinsanpassung von Sparverträgen



Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Mühlheim

Wochenspruch:

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesus Christi von den Toten.

(1. Petrus 1, 3)



Spazieren gehen

Einladung zum Spaziergang mit allen Sinnen.
Welche Farbe hat heute das Licht?
Wonach riecht die Luft?

Was erzählen dir die Bäume?
Schau in den Himmel.
Er ist weiter als dein Auge reicht.
Er ist näher als du siehst.
Er ist dein Zuhause.
Reinhard Ellsel

**Gottesdienste in unserer Gemeinde:
Sonntag, 11. April 2021**

09.00 Uhr Gottesdienst in Mühlheim (Prädikantin A. Schuster)
10.30 Uhr Gottesdienst in Fridingen (Prädikantin A. Schuster)

Bitte bringen Sie Ihr eigenes Gesangbuch mit, falls Sie die Liedtexte mitlesen möchten. Die Gesangbücher der Kirchengemeinde werden aktuell aus hygienischen Gründen nicht ausgegeben.

Informationen für unsere Kirchengemeinde:

Für alle, die im Moment noch keine Gottesdienste vor Ort besuchen möchten, sind

Predigt und Fürbitten online auf unserer Homepage abrufbar. **Sie finden unsere Internetseite unter www.gemeinde.muehlheim-christuskirche.elk-wue.de.**

Die aktuelle Predigt wird weiterhin unter der Rubrik Gottesdienste eingestellt. Aktuelle Informationen zum Umgang mit dem Coronavirus finden Sie auf der Homepage unserer Landeskirche: www.elk-wue.de

**Regelmäßige Termine:
Montag**

14.30 – 15.15 Uhr Ökumen. Kinderchor „Coole Noten“ 1./2. Klasse, Kath. Gemeindehaus in Mühlheim **(pausiert)**

Dienstag

17.00 – 17.45 Uhr Ökumen. Kinderchor „Coole Noten“ 3./4. Klasse, Kath. Gemeindehaus in Mühlheim **(pausiert)**

19.30 – 21.00 Uhr Posaunenchorprobe in Fridingen, Kreuzkirche **(pausiert)**

AusZeit

Nächste Termine 16.04. / 14.05. / 11.06.

1x monatlich freitags um 20.30 Uhr

Hausen ob Verena in der Stephanuskirche

Zurücklehnen und sich eine AusZeit gönnen.

Mit Liedern, Kurzimpulsen, persönlichen Gebeten und Stille vor Gott ganz nah am Kreuz.

Veranstalter: Ev. Jugendwerk Bezirk Tuttlingen

Veranstalter: Ev. Jugendwerk Bezirk Tuttlingen

Veranstalter: Ev. Jugendwerk Bezirk Tuttlingen

Evangelisches Pfarramt

Mühlheim a. d. Donau

Pfarrerin Nicole Kaisner

Tel.: 017631759692

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mittwoch und Donnerstag

von 8 – 11.30 Uhr

Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558

E-Mail:

[Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de](mailto: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de)

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: [evkpfmuehlheim@web.de](mailto: evkpfmuehlheim@web.de)

Ende des
redaktionellen
Teils

